

131 Er ging am heißen Tag

es ist für den Jünger genug, daß er sei wie sein Meister ... (Mt. 10, 25)

Gm D




1. Er ging am hei - ßen Tag die We - ge vol - ler Staub.
2. Nahm an der Wit - we gab, sah auch Ma - ri - as Trän',
3. Am hei - ßen Tag, wir geh'n auf We - gen vol - ler Staub.

Gm



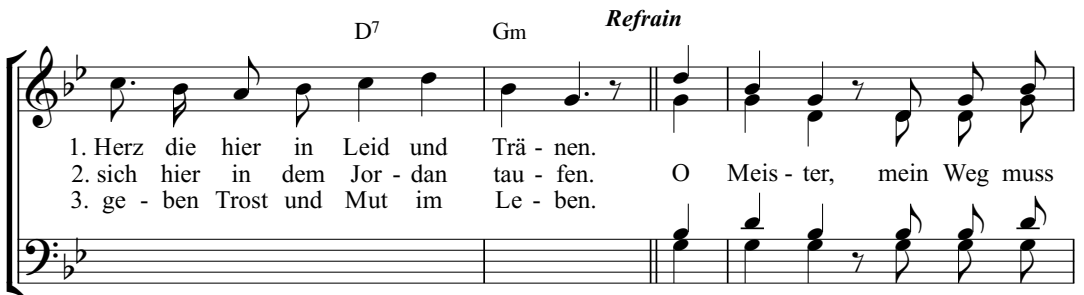
1. Er lehr - te lie - ben uns und zu ver - ge - ben. Mit Sün - dern
2. Er wusste, sie brau - chen Lie - be und Ver - ge - bung. Und Ni - ko -
3. Er lehrt den Nächs - ten lie - ben und ver - ge - ben. Die Sün - der

Gm/B Cm D



1. aß der Herr, sein Nächs - ter war kein Feind, Neig - te sein
2. de - mus hier zeigt er den rech - ten Weg, der Herr ließ
3. la - den ein, ver - ges - sen Schmerz und Leid. Dem Nächs - ten

D7 Gm *Refrain*



1. Herz die hier in Leid und Trä - nen.
2. sich hier in dem Jor - dan tau - fen. O Meis - ter, mein Weg muss
3. ge - ben Trost und Mut im Le - ben.

Cm Cm/Es



ich hier ge - hen, so wie du ge - gan - gen bist. O

D D7/Fis D7

Meis - ter, an dei - nen Fü - ßen ler - ne ich zu lie - ben

Cm/G Gm

wie du liebst. O Meis - ter, es ist nicht leicht zu tra - gen

Cm Cm/Es D

frem - de Last, so - wie du trägst. O Meis - ter, al - les schaff'

D7/Fis D7 Cm/G Gm

ich doch nur, wenn du stets blei - best hier bei mir.

Aus dem Russischen: "Он шел в жару и в зной"